

Langjährige freundschaftliche Beziehungen zu dem Firma-Inhaber veranlassen mich, meine Commission für Leipzig Herrn Otto Klemm zu übertragen.

Schliesslich bitte ich Sie noch, zur gefälligen Kenntniss nehmen zu wollen, dass mein Schwager, Herr Wilhelm Ulrichs, als Theilhaber in mein Geschäft eingetreten ist und vorläufig als Bevollmächtigter fungiren wird.

Mich und mein Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfohlen haltend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst
Edmund Schmid.

[29479.] Habelschwerdt, 1. Juni 1884.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage meine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung (Verlag und Sortiment),
verbunden mit
Schreibmaterialien-Geschäft, Buchbinderei und Liniir-Anstalt

ohne Activa und Passiva an meinen Sohn Paul und Herrn Josef Wolf verkauft habe.

Die Disponenten D.-M. 1884, sowie die Sendungen in Rechnung 1884 übernehmen, Ihre gütige Genehmigung voraussetzend, meine Nachfolger.

Indem ich für das mir so vielseitig geschenkte Vertrauen herzlich danke, bitte ich, selbiges auch auf meine Nachfolger übertragen zu wollen.

Bei meinem Scheiden aus dem Buchhandel sage ich Herrn Bernh. Hermann in Leipzig für die prompte Besorgung meiner Commission meinen Dank.

Hochachtungsvoll ergebenst
J. Franke.

Habelschwerdt, 1. Juni 1884.
P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung erlauben wir uns ergebenst zu bemerken, daß wir die am heutigen übernommene

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung,
verbunden mit
Schreibmaterialien-Geschäft, Buchbinderei und Liniir-Anstalt
unter der Firma:

J. Franke's Buchhandlung
(P. Franke & J. Wolf)

in streng solider Weise fortführen werden.

Alle Sendungen in Rechnung 1884, sowie die diesjährigen D.-M.-Disponenten übernehmen wir und bitten gleichzeitig, uns laufendes Conto gütigst offen zu halten.

Wir werden durch thätige Verwendung für Ihren Verlag, sowie durch pünktliche Erfüllung unserer Pflichten das uns geschenkte Vertrauen rechtfertigen.

Unsere Vertretung für Leipzig hatte auch fernerhin Herr Bernh. Hermann die Güte zu übernehmen.

Uns und unser Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll
P. Franke, J. Wolf,
in Fa.: J. Franke's Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[29480.] In einer schön gelegenen größeren Stadt Mitteldeutschlands, Sitz der königl. Regierung, starke Garnison, Gymnasium, Realschulen, Seminar u. ist ein altes renommirtes Sortimentgeschäft mit sicherer Kundschaft und im besten Betriebe befindlich, für 25,000 Mk. zu verkaufen. Für einen strebsamen und intelligenten Buchhändler eine sehr günstige Acquisition. Nur Selbstkäufer erfahren Näheres unter Chiffre A. Z. 19896. durch die Exped. d. Bl.

[29481.] Eine sehr renommirte Buch- u. Kunsthandlung — ein altes, blühendes, ausgedehntes und feines Geschäft in einer grossen Stadt am Rhein — ist anderer Unternehmungen halber mit einer Anzahlung von 40,000 Mk. zu verkaufen. Der jährliche Umsatz beträgt ca. 80,000 Mk., der Werth des festen Lagers ca. 45,000 Mk., der Reingewinn ca. 11,000 Mk.
Berlin. Elwin Staude.

[29482.] Todesfalles halber sof. zu verkaufen e. Buchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibmat., Leihbibl., Lesez., Musik. u. Buchbinderei. Einzige Buchhdlg. im Kreise, besteht seit 1850, in günstigster Lage d. Kreisstadt, Miethscontr. noch 4 J. Bedeut. Continuat., reiche Gegend. Forberg. f. festes Lager u. Inventar u. Abstand 9500 Mk.

Näh. auf dir., nicht anonyme Anfragen.
Berlin SW. 48.

Rosenzweig'sche Buchhdlg.

[29483.] Ein älteres, angesehenes und gut eingeführtes Sortimentgeschäft mit lucrativen Nebenbranchen in einer der lebhaftesten Städte Thüringens ist möglichst bald zu verkaufen. Jährlicher Bruttoumsatz ca. 25,000 Mk. — Gesällige Anfragen sub E. M. 69. werden durch Herrn Franz Wagner in Leipzig Beförderung finden.

[29484.] Einige gut eingeführte gangbare Werke (culturgechl. Inhaltes) noch lebender Autoren sind mit allen Rechten und Borräthen preiswerth zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter G. H. 20. wird Herr P. Haessel in Leipzig die Güte haben zu befördern.

Theilhaberangebote.

[29485.] In ein größeres Verlagsgeschäft (Verlagsbuchhandlung, Kunstverlag) wünscht ein verh. Buchhändler mit einer größeren Capitaleinlage als thätiger Theilhaber einzutreten. Das Capital müßte sicher gestellt werden können, das Geschäft nachweisbar durchaus rentabel sein. Event. würde Reflectent dasselbe auch käuflich übernehmen.

Offerten unter H. O. 834. an Herrn Rudolf Woffe in Hamburg erbeten.

Fertige Bücher.

Gebr. A. & N. Benziger in Einsiedeln.

[29486.]

Fortgesetzter gütiger Verwendung empfohlen:

Maria und Joseph.

Von P. Beat Rohner, o. S. B., Pfarrer.
Neue Chromo-Ausgabe in 25 Lieferungen à 50 S. oder 60 Ct. ord. mit hohem Rabatt!
Monatlich erscheinen 2 Lieferungen.

Zum VIII. deutschen Bundesschießen!

[29487.]

In meinem Comm.-Verlage erschien soeben:

Illustrierter humoristischer Schützenführer

durch

Leipzig.

Herausgegeben von **Ad. Vippold.**

Zweite Auflage,

welcher in Albumform 30 nach der Natur aufgenommene lithographirte Ansichten Leipziger Sehenswürdigkeiten, Etablissements u. mit begleitendem humoristischen Text bringt. Dieser Schützenführer, welcher keinerlei Ähnlichkeit mit dem officiellen oder anderen, mit längerem erklärenden Text hat, ist bestimmt, den Festbesuchern ein dauerndes Erinnerungsblatt an Leipzig zu bieten.

Preis in eleg. illustr. farb. Umschlag, auf der Rückseite Ansicht des Festplatzes, 50 S. ord., 35 S. baar und auf 10 + 1 Freieemplar.

Ich liefere nur baar. 1 Probeexemplare mit 40%.

Größere Partien nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 12. Juni 1884.

G. Laudien, Buchhandlung.

Zur Reiseaison!

[29488.]

In unserem Verlage sind erschienen und stehen Exemplare à cond. zu Diensten von:

Gampe, Th., Wandersprüche. Brosch. 1 M.; geb. 1 M. 50 S.

— Erzgebirge. Geb. 2 M.

— Schloß Weesenstein. 50 S.

Gottschald, Fr., Dresden und seine Umgebungen. Geb. 1 M. 50 S.

— sächs.-böhmische Schweiz. Geb. 1 M. 20 S.

— Dresden u. die sächsisch-böhmische Schweiz. Geb. 2 M.

Funke, W., Karte der östlichen Umgebung von Schandau. 50 S.

Henke, R., Karte von Dresden und Umgegend. 50 S.

— Karte der sächsisch-böhmischen Schweiz. 50 S.

Wagner, W., Karte des Prießnitzwaldes. 1 M.

A cond. mit 33 1/2 %, baar mit 40 % u. 13/12.
Dresden, den 13. Juni 1884.

Blehl & Kammerer.

[29489.] Heute wurde versandt:

Pandekten

VON

Heinrich Dernburg,

ordentl. Professor des Rechts an der Universität Berlin.

I. Band.

Zweite Lieferung.

2 M.

In Rechnung: 13/12, baar: 9/8.

Berlin, 12. Juni 1884.

G. W. Müller.